



Bildungsbereich	Frühkindliche Bildung
Maßnahmentitel	FB-M4.1.4: Unterstützung von Kindertageseinrichtungen bei der Umsetzung von Qualitätsstandards durch eine individuelle Prozessbegleitung (vgl. WIA-M1.2.1).
Handlungsfeld	HF III: BNE in die Aus- und Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften integrieren.
Strategisches Ziel Langfristig bis 2030	SZ4: Fort- und Weiterbildungskonzepte zu Fragen der BNE liegen für alle Fort- und Weiterbildner*innen sowie für Fachberatungen vor.
Operative/s Ziel/e Kurz- und mittel- fristig	OZ4.1: bis 2025 BNE-Fortbildungskonzepte liegen passgenau vor und werden durchgeführt: für die verschiedenen Einrichtungstypen und Altersgruppen von Kindern sowie für die Fachberatungen von Einrichtungen aller Träger und Trägerinnen und für alle Themen der BNE und im Sinne eines Whole Institution Approach (Pädagogik, Garten, Küche, Reinigung usw.).



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

Ergebnisse aus dem Pilotprojekt „BNE in Kitas“ (vgl. FB-M2.1.1) und Praxiskenntnisse von „BNE-Akteuren“ bzw Fortbildner*innen zu BNE liegen vor und werden für weitere Prozessbegleitungen in Kitas genutzt.

Alle Kindertageseinrichtungen sollen über einen Projektmitteltopf die Möglichkeit erhalten, Inhouse-Schulungen und Prozessbegleitungen für das gesamte Team einzukaufen. Die Maßnahme soll somit eine rasche Implementierung von BNE und Nachhaltigkeit in der Bildungslandschaft gewährleisten. Zwar sollen hierfür Stellen beantragt (vgl. FB-M7.8.1) und das Pädagogische Institut weitere Ressourcen erhalten. Diese Maßnahmen können jedoch in der Anfangszeit nicht den Bedarf decken, um das Ziel BNE zeitnah flächendeckend zu installieren, zu erreichen.

Durch diese Maßnahme können wir die bereits aktiven Akteure in München mit einbeziehen auf auf lange Erfahrungen im Bereich BNE zurückgreifen. Zudem werden diese Akteure gestärkt und gefördert. Dies scheint um so notwendiger, da durch die letzte zwei Corona Jahre Freiberufler in Bedrängnis gekommen sind und wir auf deren Expertise und Erfahrungen nicht verzichten sollten und können.

Die Beratung der Einrichtungen, welche Akteure für ihr speziellen Anliegen, in Frage kommen, kann durch die Koordinierungsstelle BNE (vgl. FB-M8.1.4) übernommen werden.

Die Abwicklung der Finanzierung muss in Abstimmungsprozessen zwischen den Referaten und Geschäftsbereichen einstimmig abgeklärt werden:

- Wo werden die Gelder konkret verwaltet?
- Wie wird für die Projektmittel geworben?
- Welche Akteure kommen in Frage?
- Wie hoch darf das Budget sein, welches von einer Kita abgerufen wird? (ein einzelner Klausurtag kostet wesentlich weniger als ein gesamter Prozess)

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

RBS-KITA-FB

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

Akteur*innen in München, die BNE in Einrichtungen multiplizieren können
Freie Träger / Städtischer Träger
Projektleitung des Pilotprojekts „BNE in Kitas“

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme **Herbst 2023**

Ende/Meilensteine der Maßnahme **Herbst 2025**